

Protokoll der 2. Sitzung des Wahlausschusses (WA)

11.12.2012

Anwesende: Anna-Karoline Dahmen, Hartmut Stenz, Torben Klaus, Sven Zemanek, Luise Adam, Hanno Magnus

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Das Protokoll der 1. Sitzung wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 4: Berichte

Die Mitglieder des Wahlausschusses berichten von ihrem Tun in der letzten Woche. Hanno berichtet von dem Problem, dass bei Facebook das Abschalten der Kommentare unmöglich ist. **Der Wahlausschuss beschließt daher einstimmig, dass Postings von Fans der Seite des WA ebenfalls zugelassen und genau wie die Kommentare moderiert werden sollen.** Hanno formuliert die Moderationsrichtlinie aus und schreibt dann die Hochschulgruppen und Fachschaften an.

Torben hat eine Urnen-Karte erstellt, mit der sich ein geeignetes Springersystem entwickeln ließe. **Er wird genau dies nun tun.**

Luise berichtet von den Studibussen. Die vom WA benötigten 9-Sitzer finden sich nur in Gießen, Kassel und Marburg. Sie müssten vom WA abgeholt werden. **Luise** rechnet durch, ob sich dies im Vergleich zu einem lokalen Anbieter lohnt.

TOP 5: Jakob Horneber hat eine „informelle Anfrage“ an den WA gestellt. Anna macht sich diese als Antrag an den WA zu eigen. Der begründete Antrag enthält

- 1.) die Bitte, den Listenschluss vom 19.12.2012 auf einen späteren Termin zu verschieben.
- 2.) den Vorschlag, dass die Hochschulgruppen die fertige Wahlzeitung vor der Abgabe in den Druck einsehen können.

Nach ausführlicher Beratung beschließt der WA einstimmig, dass

- 1.) der Termin für den Listenschluss nicht geändert wird.
- 2.) die Hochschulgruppen die fertige Wahlzeitung in einer angemessenen Zeitspanne zwischen dem 20.12. und 22.12. einsehen können.

TOP 6: Die Belehrung der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wird folgendermaßen verlaufen:

- Der WA findet sich am Donnerstag, 14.12. um 13:30 Uhr im Festsaal der Uni ein.
- Um 14 Uhr beginnt **Anna** mit der Vorstellung des WA.
- Dann wird ein kompletter Wahlgang und die Führung des Urnenbuches erläutert.
- Im Anschluss stellen Patricia, Torben und Hanno einige Probleme des Wahlvorganges szenisch dar.

Torben bereitet eine erklärende Folie vor. Am Freitag übernimmt **Luise** die Rolle von Anna.

- TOP 7:** Der WA beschließt, den Beschluss über die Urnenbesetzung auf die nächste Sitzung zu vertagen.
- TOP 8:** **Hartmut und Sven werden einstimmig mit der Ausschreibung der Wahlzeitung betraut.** Deren offizielle Seiten werden, sobald sie vorliegen, von Sven oder Torben an Frau Pützer geschickt. Außerdem soll ein Plakat für die früher fälschlicherweise (ganz früher allerdings: korrekterweise) als Elefantenrunde titulierte Veranstaltung angefertigt werden. Nach ermüdender Diskussion beschließt der WA mit knapper Mehrheit das „DVzMa“-Konzept zu verfolgen. **Sven** wird mit dem Erstellen des Plakats betraut. Wenn es bis Freitag keinen Widerspruch auf seinen Entwurf gibt, gibt **Luise** diesen in Druck.
- TOP 9:** Sven berichtet vom Vergleich der beiden in Betracht kommenden Auszählungssoftwares. **Daraufhin beschließt der WA einstimmig, die bisherige SP Software beizubehalten.** **Hartmut** wird von **Sven** in dessen Bedienung eingearbeitet, um als Backup fungieren zu können.
- TOP 10:** Charlotte vom Uni-Radio stellt sich vor. Sie möchte mit einem Kollegen die „VzMa“ moderieren. Die beiden Bonner Uniradios wollen ebenfalls eine umfangreiche Vor- und Nachberichterstattung anbieten. Der WA ist von dem vorgestellten Konzept überzeugt und beschließt, mit den Radios zusammenzuarbeiten. **Patricia** wird als Ansprechpartnerin auf Seiten des WA fungieren.
- TOP 11:** Die Aufgaben werden wie im Protokoll beschrieben an die Mitglieder verteilt.

Ende des Protokolls

Hanno Magnus